

Arbeiterwohlfahrt  
Soziale Dienste  
Zeulenroda gGmbH /  
Arbeiterwohlfahrt  
Gemeindeverband  
Zeulenroda-Triebes e. V.  
Pausaer Str. 80  
07937 Zeulenroda-  
Triebes

**Wir wünschen Ihnen ein frohes  
Weihnachtsfest, Zeit für Entspannung,  
viele aufmunternde Glücksmomente  
und Lichtblicke in einem gesunden und  
erfüllten neuen Jahr 2013.**



**Manuela Müller**  
Geschäftsführerin

**Albrecht Ränger**  
Präsident

**Herbert Müller**  
stellv. Vorstandsvorsitzender

**In dieser Ausgabe:**

Vorweihnachtliches aus 2  
unseren Einrichtungen

Herzlicher Dank an Mit- 3  
glieder und Mitarbeiter 4  
der AWO Zeulenroda

Was machen wir mit 4  
den Kürbissen?

Termine 4

Impressum 4

## AWO Ortsverein Triebes e.V. wählt neuen Vorstand

Am Abend des 20. November 2012 fand in den Räumen der Kindertagesstätte „Haus Kinderglück“ in Triebes, die Mitgliederversammlung des AWO Ortsvereines Triebes e.V. statt.

Die Ortsvereinsvorsitzende Frau Karina König begrüßte alle Mitglieder und Gäste. Frau Müller und Frau König bedankten sich zunächst bei Frau Cornelia Schmeißer für ihre langjährige Tätigkeit im Vorstand sowie in der Kindertagesstätte „Haus Kinderglück“.

Zu Beginn der Versammlung wurden Karina König als Versammlungsleiterin und Kerstin Neuparth als Protokollführerin einstimmig gewählt. Frau König verlas nun folgend den Tätigkeitsbericht des Ortsvereins für die vergangenen Jahre und Frau Bastigkeit den Kassenbericht. Beide Berichte fanden die Zustimmung der Mitglieder. Somit erfolgte die Entlastung des bisherigen Vorstandes für seine Arbeit in den vergangenen Jahren.

Nun nahm die Mandatsprüfungs- und Wahlkommission die Arbeit auf und die Wahl des neuen Vorstandes wurde erfolgreich durchgeführt.



Wir gratulieren dem neugewählten Vorstand mit seiner neuen Vorsitzenden Steffi Tamme (**Mitte**), der Stellvertreterin Karina König, der Schatzmeisterin Petra Bastigkeit (**von links**) und den beiden Besitzern Marita Filsch und Heike Petzold (**von rechts**) ganz herzlich und wünschen eine erfolgreiche Arbeit. Des Weiteren wurden die geänderte Satzung von den Mitgliedern einstimmig beschlossen sowie die Delegierten für Delegiertenkonferenzen des AWO Gemeindeverbandes Zeulenroda-Triebes e.V. gewählt.

**Neue Mitglieder sind im  
AWO Ortsverein Triebes e.V.  
jederzeit herzlich willkommen.**



Am 7.11.2012 startete der PC-Fortgeschrittenenkurs im Schulungsraum der Kinder- und Jugendhäuser „Future“ in Auma, der u.a. mit einem Beamer - für PC-Schulungen optimal ausgestattet ist. Die hohe Motivation der Teilnehmer konnte man daran erkennen, dass jeder seinen eigenen Laptop mitgebracht hatte. Die Dozentin Frau Pareigat war in der Lage sich mühelos auf die unterschiedlichsten Systeme und Fragen der Teilnehmer einzustellen. Jeder hatte das Gefühl, mit neuem Wissen und mehr Sicherheit in der Anwendung des PCs nach Hause zu gehen. Ob Internet, Viren, Word oder Excel – diese und andere Themen waren verständlich erläutert und die Teilnehmer konnten alles ausprobieren. Auch Frau Pareigat nutzte den Rat der Teilnehmer und besuchte die Sauna des Tropenbades Waikiki in Zeulenroda.



# Vorweihnachtliches aus unseren Einrichtungen

## Weihnachtszeit – schöne Zeit

Frau Holle meinte es dieses Jahr gut mit uns und so konnten unsere ganz Kleinen (2 Jahre) der integrativen Kindertagesstätte „Pustebblume“ ihre ersten Erfahrungen mit Schnee machen. Schneemannbauen, Schlittenfahren und Schneeballschlacht machte Kindern und Erziehern riesigen Spaß. Die weiße Pracht passte sich unserer vorweihnachtlichen Stimmung an: z.B. beim gemeinsamen Ausschmücken des Gruppenraumes, beim Plätzchenbacken und Geschenke basteln.

Höhepunkt in dieser Zeit war der Besuch des Weihnachtsmannes zum Nikolaustag in der Hasengruppe. Beim gemütlichen Beisammensein wurden Lieder gesungen und unsere Plätzchen vernascht.



## Weihnachtsfeier in der Begegnungsstätte in Zeulenroda

Die Kinder der integrativen Kindertagesstätte „Pustebblume“ erfreuten am 4. Dezember 2012 die Gäste der Begegnungsstätte der barrierefreien Wohnanlage in der Pausaer Straße 80 in Zeulenroda. Zuerst tranken alle gemeinsam Kaffee und jeder konnte sich bei Stollen und Weihnachtsplätzchen für die bevorstehende Programmaufführung stärken. Denn die Kinder hatten mit ihrer Erzieherin, Frau Neumann, ein schönes Weihnachtsprogramm einstudiert. Viele Weihnachtslieder, die sie vortrugen, kannten die Gäste der Begegnungsstätte und sangen deshalb eifrig mit. Bevor sich die Kinder verabschiedeten, überreichen sie allen noch ein selbstgebasteltes Adventsgesteck. Dies war wieder ein schöner Nachmittag für alle Beteiligten.



## Geselliges und Leckerer zur Adventszeit im Pflegezentrum „Zum alten Kraftwerk“ in Auma



Vielseitig und unterhaltsam ist das Adventsprogramm im Pflegezentrum in Auma: weihnachtliches Dekorieren, Weihnachtsmarkt, Winterspaziergänge, Stollen backen, Tee- und Liederabende, Vorlesen von Märchen am Kamin, Schaukochen in den Wohngruppen, Besuch von Weihnachtskonzerten und Aufführungen von Weihnachtsmärchen, Angehörigennachmittage im Advent, Plätzchenbacken mit den Kinder der Kindertagesstätte „Sonnenschein“ Auma, Kutschfahrten, Auftritt des Kammerchores, Weihnachtsgottesdienste, Weihnachtsfeier mit den Merkendorfer Musikanten, Holen der



Weihnachtsbäume im Pöllwitzer Wald und das Schmücken in den Wohngruppen, besinnliches Zusammensein und Warten auf den Weihnachtsmann.



## HERZLICHER DANK AN MITGLIEDER UND MITARBEITER DER AWO

Und wieder geht ein Jahr zu Ende, ein Jahr in dem sich die Mitarbeiter in unseren Einrichtungen bei ihrer täglichen Arbeit und auch darüber hinaus engagieren, ihre Ideen und Erfahrungen einbringen und unsere Mitglieder in den AWO Ortsvereinen ehrenamtlich tätig sind. Das haben wir abermals zum Anlass genommen, gemeinsam mit Mitarbeitern und Mitgliedern der AWO Zeulenroda am 30.11.2012 zu feiern und somit ganz herzlich **DANKE** zu sagen. Im Jahr 2012 sind wir eine AWO Gliederung mit ca. 150 Mitarbeitern und 114 Mitgliedern. Die AWO Zeulenroda wurde im Jahr 1990 von Herbert Müller gegründet. Viele sind bereits über 20 Jahre Mitglied der AWO und in diesem Jahr gratulieren wir zur **20-jährigen AWO-Mitgliedschaft:**

**Manfred Broßmann (1. April 1992)**  
**Gerd Weeber (1. Juli 1992)**

In diesem Jahr haben wir keine Mitarbeiter, die ihr 20-jähriges Betriebsjubiläum bei der AWO Zeulenroda begehen, aber fünf Mitarbeiter, die auch schon **15 Jahre Betriebszugehörigkeit** verzeichnen können. Bei drei Kolleginnen kam es zu Unterbrechungen der Tätigkeit und Wechsel der Einrichtungen. Wir zählen nun die Zeit, die sie in ihrer jetzigen Einrichtung durchgängig 15 Jahre arbeiten. Wir gratulieren:

**Nadja Choutka und Heidi Pachali** (int. Kita „Pustebblume“ Zeulenroda)  
**Karin Grube und Sylvia Schwarz** (Kinder- und Jugendhäuser Auma),  
**Heike Fritzsche**

(Kita „Sonnenschein“ Auma)

Bei dieser Veranstaltung dankten wir ebenso Mitarbeitern und Mitgliedern mit besonderem Engagement in ihrer Arbeit und im Ehrenamt:

**Manfred Broßmann** ist seit 1982 als Hausmeister im Kinderheim in Auma beschäftigt, welches seit 1.4.1991 in Trägerschaft der AWO ist. Herr Broßmann arbeitete zeitweise im Altenpflegeheim in Zeulenroda und in der Kita „Haus Kinderglück“ in Triebes. Seit einigen Jahren ist er nun wieder in Vollzeit als Hausmeister in den Kinder- und Jugendhäusern in Auma tätig, mit der Zusatzaufgabe des Sicherheitsbeauftragten. Herr Broßmann ist somit ein langjähriger und treuer Mitarbei-

ter, ist sehr zuverlässig und zeigt hohe Einsatzbereitschaft z.B. bei der Neugestaltung der Zimmer für die Kinder / Jugendlichen in diesem Jahr oder beim Winterdienst.

Während ihrer Ausbildung absolvierte **Stefanie Reinsch** ihre Praktikumszeiten in den Kinder- und Jugendhäusern in Auma, bewarb sich hier und ist seit August 2008 als staatlich anerkannte Erzieherin tätig. Sie ist eine ehrliche, fleißige und zuverlässige Mitarbeiterin, steht hinter dem Konzept der Einrichtung und setzt auch konsequent Regeln und Abläufe um. Frau Reinsch hat im Laufe ihrer Tätigkeit einen enormen qualitativ positiven Schritt vollzogen bis hin zur heutigen Teamleiterin.

Von 1993 bis 1995 arbeitet **Sylvia Schwarz** in der Kita „Sonnenschein“ Auma. Leider folgte die betriebsbedingte Kündigung aufgrund des Geburtenrückganges. Aber schon im Februar 1996 konnte sie als Erzieherin in unseren Kinder- und Jugendhäusern ihre Arbeit aufnehmen (mit kurzer Unterbrechung aufgrund der Belegung). Nebenberuflich absolvierte sie eine erfolgreiche Ausbildung zur Heilpädagogin. Frau Schwarz ist eine treue, ehrliche und zuverlässige Mitarbeiterin und sie ist bei den Kindern und Kollegen sehr beliebt.

**Elke Brückner, Kerstin Fleißner, Franziska Neumann, Tanja Pöhlmann** - sie meistern als Küchenteam der integrativen Kindertagesstätte „Pustebblume“ alle „Tücken“ des Alltags, leisteten eine hervorragende Arbeit während der Küchen-sanierung in diesem Jahr und passen sich vorbildlich neuen Bedingungen und Gegebenheiten an, sind innovativ und unterstützen mit ihrer flexiblen Tätigkeit unser Konzept (bis zum Beachten von Besonderheiten der Ernährung verschiedener Kinder). Auch in Zukunft gilt es für sie neue Rahmenbedingungen auszunutzen und Neues zu probieren. Diese Kollegen kochen nicht nur für die zurzeit ca. 130 Kinder der „Pustebblume“, sondern liefern auch noch Mittagessenportionen in die Kitas „Freundschaft“ und „Unterm Regenbogen“ sowie die Tagesstätte für psychisch Kranke.

Seit 1.6.2003 ist **Peter Strobel** als Hausmeister in der Kindertagesstätte „Sonnenschein“ in Auma beschäftigt. Er ist ein zuverlässiger Mitarbeiter und mit seinen „goldenen Händen“ bereichert er das Team außerordentlich. Entstanden sind schon viele schöne Dinge und Spielgeräte, wie z.B. die Aumsche Bimmelbahn. Bei allem, was er bei seiner Arbeit leistet, gibt er 100% und mehr - ein Perfektionist, ohne das negativ zu meinen.

Die gelernte Kindergärtnerin **Anja Tänzler** arbeitet seit dem 1.9.2002 in der Kindertagesstätte „Haus Kinderglück“ in Triebes. Sie absolvierte ferner eine Ausbildung zum Kreativitätspädagogen. Frau Tänzler ist immer offen für neue Ideen und setzt diese kreativ um. Sie arbeitet in Ruhe und Ausgeglichenheit, egal wie hoch der „Stressfaktor“ gerade ist. Ihr Keyboard- und Gitarrenspiel sind eine tolle Bereicherung für die Programme in der Kita und öffentlichen Auftritte.

Von 1991 bis 1992 war **Marita Filsch** als ABM in der zusätzlichen Kinderbetreuung in der Kita „Pustebblume“ tätig, arbeitete im Jahr 1994 nochmals in dieser Kita und seit Juli 1996 arbeitet Frau Filsch nun in der Kindertagesstätte „Haus Kinderglück“ in Triebes. Sie ist nach vielen Dienstjahren noch immer neugierig und bildet sich fort. Sie hat einen Blick für „schwierige Fälle“ und ist immer bemüht, diesen Elternhäusern zu helfen.

Von 1993 - 1998 war **Ursula Rabe** in der Seniorenbegegnungsstätte in Pöllwitz tätig, danach in der Finanzbuchhaltung der AWO Geschäftsstelle und der Verwaltung der Pflegeheime in Zeulenroda. Seit Oktober 2008 ist Frau Rabe nun als Verwaltungsfachkraft im Pflegezentrum „Zum alten Kraftwerk“ in Auma tätig. Hier ist sie immer Ansprechpartner für Bewohner, Angehörige und Mitarbeiter. Für jeden hat sie ein freundliches Wort. Selten abgeschirmt von allen Dingen des Alltags im Pflegezentrum verrichtet sie ihre Arbeit korrekt und pünktlich. Sie gehört zu den Stützen unseres Pflegezentrums und der AWO. Seit 1995 ist Frau Rabe Mitglied und Vorsitzende im AWO OV Pöllwitz.

In Zeiten höchsten Arbeitsaufkommens überwiegend in den Monaten August und September 2012 bedingt durch erhöhten Krankheitsausfall von Pflegefachkräften im Pflegezentrum „Zum alten Kraftwerk“ in Auma haben **Petra Färber, Natalia Bobb, Sindy Baier und Katrin Steitz** durch unermüdlischen Einsatz die Wohngruppen im gesamten Haus am Laufen gehalten. Ein Privatleben gab es für sie fast nicht mehr. Ständig mussten sie die Dienste tauschen und Mehrarbeit leisten. Sie sind hart an ihre Grenzen gegangen.

In den Monaten September und Oktober 2012 kam ein erhöhter Arbeitsaufwand für das Küchen- und Hauswirtschaftsteam des Pflegezentrums „Zum alten Kraftwerk“ Auma mit den Kollegen **Benjamin Thomas, Petra Wolf, Jutta Wagner, Carmen Hopfer, Hannelore Kohl, Renate Illauer und Marcel Glück** hinzu. Die Küche der Kita „Pustebblume“ in Zeulenroda wurde umgebaut. Das bedeutete für diese Mitarbeiter, dass viele Portionen an Essen mehr gekocht werden mussten. Eine große Aufgabe, die mit Bravour gelöst wurde.

Dank gilt auch der ehrenamtlichen Arbeit des Präsidiums vom AWO Gemeindeverband Zeulenroda-Triebes e.V.: **Albrecht Ränger, Günter Rosenbaum, Hans Aner, Heinz Rudolph, Ines Herrmann, Margrit Küssau.**

Bei **Madlen Thüroff** bedankten wir uns für eine weitere Spendenaktion, wobei über 1.000 € für Therapiematerial für die integrative Kita „Pustebblume“ gesammelt wurden.

**Herbert Müller** ist eine große ehrenamtliche Hilfe für alle zurzeit wieder zunehmenden Arbeiten bei unseren Bauvorhaben.

**Peter Dorn, Eveline Theilig, Karina König, Daniela Heuschkel, Eveline Lauterlein, Ina Heuschkel** leiten ihre Einrichtungen mit hoher Qualität, was sich vor allem an der Nachfrage nach Plätzen und der damit verbundenen sehr guten Auslastungsquote zeigt.

**Sabine Weeber, Heike Keil, Gaby Kunke und Evelyn Ullmann** leisten Großes bei ihrer täglichen Arbeit in der AWO Geschäftsstelle, ob in der Lohnbuchhaltung, der Finanzbuchhaltung, im Sekretariat, bei der Vermietung der Wohnungen, im Qualitätsmanagement und der Organisation der AWO. *M.M.*

## Was machen wir mit den Kürbissen?

Anlässlich unserer Herbstwoche durften alle Wald- und Wiesenkinder der integrativen Kita „Pustebblume“ ein Herbstkörbchen mitbringen. Zum Vorschein kamen so: Äpfel, Birnen, Zwiebeln, Kartoffeln, Eicheln, Kastanien, sogar Pilze, Kürbisse und vieles mehr.

Irgendwann kam die Frage auf: „Und was machen wir mit den Kürbissen?“ „Damit kann man Kürbissuppe kochen“, wusste Albin. Wir höhlerten also die Kürbisse aus und schnitten ein gruseliges Kürbisgesicht hinein. Aus dem Fruchtfleisch kochten wir eine leckere Kürbissuppe. Dabei lernten wir ziemlich schwere Begriffe kennen, wie Curry oder Muskat. Damit würzten wir die Suppe. Aber auch Zwiebeln, Olivenöl, Gemüsebrühe und Kürbiskerne gaben wir noch hinzu.

Nun war die Suppe fertig und alle durften kosten. Die meisten Kinder fanden es sehr lecker. Oskar konnte gar nicht genug davon bekommen und versuchte ständig, sein leeres Schälchen gegen ein volles einzutauschen, z.B. gegen das von Simon, der seine Suppe nicht wollte.



### TERMINE

**Dezember  
2012 /  
Januar 2013**

**Kita „Haus Kinderglück“ Triebes  
10. + 11.12.** Adventsnachmittage in den Gruppen

**18.12.** Weihnachtsfeier der Kinder und Übergabe Zertifikat „Haus der kleinen Forscher“

**19.12.** Fahrt ins Theater nach Greiz mit den Pfiffikuskindern

**Kita „Sonnenschein“ Auma**

**18.12.** der Weihnachtsmann besucht die Kinder

**Kita „Pustebblume“ Triebes**

**18.12.** der Weihnachtsmann besucht die Kinder

**Cafeteria** in der Seniorenresidenz Lindenweg 4 in Auma

von **14 - 17 Uhr** geöffnet am:

**Dienstag 11.12. Weihnachtsfeier  
8.1.13**

**Sonntag 16.12.12., 13.1.13**

**Jeden Mittwoch ab 14 Uhr**  
Senioren-gymnastik

**Begegnungsstätte** in der Barrierefreien Wohnanlage „Am Birkenwäldchen“, Pausaer Straße 80 in Zeulenroda-Triebes

von **14 - 17 Uhr** geöffnet am:

**Dienstag 18.12.12, 15.1.13**

**Jeden Mittwoch ab 14 Uhr**  
Senioren-gymnastik

**Begegnungsstätte Pöllwitz (VOL)** Kirchweg

**Jeden Mittwoch 14 - 17 Uhr**

Kaffeenachmittag

**Jeden Donnerstag ab 14.30 Uhr**

Senioren-gymnastik

**Pflegezentrum „Zum alten Kraftwerk“ Auma, Lindenweg 2**

**20.12. Weihnachtsfeier mit den**

**Merkendorfer Musikanten**

**Samstag und Sonntag**

**von 14 - 17 Uhr** ist für Bewohner

und Gäste das *Kaffeehaus „Zum*

*Sophienbad“* geöffnet

## Impressum

**Informationsblatt der  
Arbeiterwohlfahrt Soziale Dienste  
Zeulenroda gGmbH und  
Arbeiterwohlfahrt Gemeindeverband  
Zeulenroda-Triebes e. V.**

Geschäftsstelle  
Pausaer Str. 80  
07937 Zeulenroda-Triebes

Telefon: 036628 / 70432

Fax: 036628 / 70431

E-Mail: info@awo-zeulenroda.de

www.awo-zeulenroda.de

Geschäftsführerin / Vorstand:  
Manuela Müller

Gerichtsstand gGmbH / e.V.:

Amtsgericht Jena HRB 205969

Amtsgericht Greiz VR 324